PROJEKT

FbE17: Unterbausanierung W. 2

Bollingen SG

Bauherr
SBB AG, I-IH-ROT-ZUE

Bauzeitraum
01.05.2017 - 01.06.2017

Projektdauer
1 Monat

Hauptmengen
1x EW VI 300 G-1:12 B, L, T
Ausbau: 1'100 m^3 Aushub
Einbau: 460 t Schotter, 630 t PSS

Müller
Frauenfeld AG

Projektbeschreibung

In Folge der hohen Streckenbelastung und der schlechten Bodenverhältnisse durften wir die Erneuerungsarbeiten in Zusammenhang mit der Weiche 2 in Bollingen durchführen. Dabei wurde in einer Wochenendsperre rund um die Uhr gearbeitet und die bestehende Weiche durch eine neue vom Typ "EW VI 300 G-1:12 B, L, T" zu ersetzt. Ebenfalls wurde der Unterbau saniert und eine neue Planumsschutzschicht eingebracht.

Im Einsatz waren rund um die Uhr zwei Gleisbagger um die anfallenden Mengen an Schotter und Erde zu bewegen. Die Logistik sämtlicher Schüttgüter fand per Lkw statt.

Mengengerüst

- Ausbau Weiche "EW IV 300 G-1:9 H, L"
- Einbau Weiche "EW VI 300 G-1:12 B, L, T"
- Aushub: 1'100 m^3
- Einbau Vorschotterung: 460 t
- Einbau PSS: 630 t

Subunternehmer

JMS-RISI AG, Rapperswil-Jona (Logistik Schüttgüter), Hagedorn AG, Pfäffikon SZ (Belagsarbeiten)

Daniel Marthaler
Bauführer / Projektleiter

+41 52 557 91 20
d.marthaler@mueller-gleisbau.ch